



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN
VIENNA
UNIVERSITY OF
TECHNOLOGY

MITTEILUNGSBLATT

Jahr 1999
12. Stück
17.03.1999

Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

143. Bundeskonferenz der Universitätsprofessoren; Wahlergebnis an der Technischen Universität Wien
144. Bundeskonferenz des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals; Wahlergebnis an der Technischen Universität Wien
145. Neubestellung eines Mitgliedes des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen
146. Verleihungen der Lehrbefugnis als Universitätsdozent
147. Universität Wien; Anzeige der beabsichtigten Änderung des Studienplans für das Lehramtsstudium an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät
148. Universität Klagenfurt; Anzeige der beabsichtigten Änderung der Studienpläne für die Lehramtsstudien
149. Ergebnis der Wahl der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen im Forschungs- und Lehrbetrieb in die Institutskonferenz des Instituts für Hochbau für Architekten
150. Änderung der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen in Institutskonferenzen
151. Mitteilungen der Zentralen Verwaltung

- 151.1. betreffend Symposium "Österreichische Forschungsstrategie 1999plus"
- 151.2. betreffend Kulturpreise des Landes Niederösterreich; Ausschreibung 1999
- 151.3. betreffend Salzburger Förderungspreis für Kinder- und Jugendforschung 1999; CA-Stipendium für Kinder- und Jugendforschung 1999
- 151.4. betreffend Salzburger Landesregierung; Ausschreibung von Förderungspreisen für wissenschaftliche Publikationen
- 151.5. betreffend Ausschreibung des Christian-Doppler-Preises für wissenschaftliche Arbeiten bzw. Erfindungen auf dem Gebiete der Naturwissenschaften
- 151.6. betreffend Broschüre "Das Allergene Potential gentechnisch veränderter Pflanzen"
- 151.7. betreffend Novartis-Preise 1999
- 151.8. betreffend CERN-Stipendien 1999/2000
- 151.9. betreffend Erwin-Wenzl-Preis 1999
- 151.10. betreffend Förderungspreise aus Mitteln des Kardinal-Innitzer-Studienfonds
- 151.11. betreffend Seminar des Europäischen Instituts für öffentliche Verwaltung (EIPA) in Maastricht
- 151.12. betreffend Publikation "Österreichische Hochschulstatistik 1997/98"
- 151.13. betreffend Prämien für wissenschaftliche Arbeiten zum Thema "Osttirol"
- 151.14. betreffend freie Stellen bei der Asiatischen Entwicklungsbank
- 151.15. betreffend Lettland, Informationen über die Baltische Internationale Sommerschule

152. Ausschreibung freier Planstellen

- 152.1. Zentraler Informatikdienst
- 152.2. Fakultät für Bauingenieurwesen
- 152.3. Fakultät für Maschinenbau
- 152.4. Fakultät für Elektrotechnik
- 152.5. Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

143. Bundeskonferenz der Universitätsprofessoren; Wahlergebnis an der Technischen Universität Wien

Die am 8. März 1999 gemäß § 85 Abs. 2 UOG 1993 durchgeführte Wahl brachte folgendes Wahlergebnis:

Hauptmitglieder:

O.Univ.Prof. Dr. Reinhard VIERTL

Institut für Statistik, Wahrscheinlichkeitstheorie und Versicherungsmathematik, E 107

O.Univ.Prof. Dr. Hannspeter WINTER

Institut für Allgemeine Physik, E 134

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Dr. Dietmar DORNINGER

Institut für Algebra und Computermathematik, E 118

O.Univ.Prof. Dr. Erich GORNIK

Institut für Festkörperelektronik, E 362

144. Bundeskonferenz des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals; Wahlergebnis an der Technischen Universität Wien

Die am 8. März 1999 gemäß § 85 Abs. 3 UOG 1993 durchgeführte Wahl an der Technischen Universität Wien brachte folgendes Wahlergebnis:

Hauptmitglieder:

Univ.Ass. Ass.-Prof. Dr. Hans MIKOSCH

Institut für Technische Chemie und Festkörperchemie, E 158

ObRat Dr. Robert SCHAWARZ

Institut für Angewandte Elektronik und Quantenelektronik, E 359

Ersatzmitglied:

Ao.Univ.Prof. Dr. Manfred FABER

Institut für Kernphysik, E 142

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

145. Neubestellung eines Mitgliedes des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen

Der Senat hat am 8. März 1999 gem. § 39 Abs. 3 UOG 1993 an Stelle der ausgeschiedenen Frau Dipl.-Ing. Silke SCHUH als neues Mitglied Frau Dipl.-Ing. Eva-Maria BRAND in den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen entsendet.

Der Vorsitzende:

Dr. F. W o j d a

146. Verleihungen der Lehrbefugnis als Universitätsdozent

Die vom Fakultätskollegium der Fakultät für Elektrotechnik gemäß § 15 Abs. 7 UOG 1975 eingesetzte bevollmächtigte Kommission hat am 18. Jänner 1999 beschlossen, Herrn Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas MOLITSCH die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für "Mobilkommunikation" zu verleihen. Univ.-Doz. Dipl.-Ing. Dr.techn. Andreas MOLISCH wurde gemäß § 36 Abs. 7 im

Zusammenhang mit § 30 Abs. 4 UOG 1975 dem Institut für Nachrichtentechnik und Hochfrequenztechnik zugeteilt.

Der Dekan:
Dr. S. S e l b e r h e r r

Die vom Fakultätskollegium der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät gemäß § 15 Abs. 7 UOG 1975 eingesetzte bevollmächtigte Kommission hat am 22. Jänner 1999 beschlossen, Herrn Dr. Phys.-Math. Victor BUNTAR die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für "Festkörperphysik" zu verleihen. Univ.-Doz. Dr.Phys.-Math. Victor BUNTAR wurde gemäß § 36 Abs. 7 im Zusammenhang mit § 30 Abs. 4 UOG 1975 dem Atominstitut der österreichischen Universitäten zugeteilt.

Der Dekan:
Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

147. Universität Wien; Anzeige der beabsichtigten Änderung des Studienplans für das Lehramtsstudium an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät

Die Studienkommission für das Lehramtsstudium an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien hat gem. § 12 Abs. 2 UniStG die Absicht der Änderung des Studienplans angezeigt. Änderungsvorschläge sind bis 16. April 1999 einzubringen. Informationen am Dekanat der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien, 1010 Wien, Dr. Karl-Lueger Ring 1, Tel.: 4277/40011

Der Vorsitzende der Studienkommission:
Dr. H. S c h e n d l

148. Universität Klagenfurt; Anzeige der beabsichtigten Änderung der Studienpläne für die Lehramtsstudien

Die Studienkommission Lehramt der Fakultät für Kulturwissenschaften an der Universität Klagenfurt hat gem. § 12 Abs. 2 UniStG die Absicht der Änderung der Studienpläne für die Lehramtsstudien Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte und Sozialkunde, Italienisch sowie Slowenisch angezeigt.

Änderungsvorschläge sind bis 30. April 1999 an die Organisations- und Rechtsabteilung der Universität Klagenfurt, Studentendorf, Haus 10, Universität Klagenfurt, A-9020 Klagenfurt, einzubringen.

Der Vorsitzende der Studienkommission Lehramt der Fakultät für Kulturwissenschaften:
Dr. W. W i n t e r s t e i n e r

149. Ergebnis der Wahl der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen im Forschungs- und Lehrbetrieb in die Institutskonferenz des Instituts für Hochbau für Architekten

Die Wahl der Vertreter der obgenannten Personengruppe in die Institutskonferenz des Instituts für Hochbau für Architekten gem. § 14 Abs. 1 und 2 i.V.m. § 45 Abs.2 Z 2 UOG 1993 am 3. März 1999 hatte folgendes Ergebnis:

Mitglieder:

ObRat. Prof.Arch. Dr. Dieter HOPPE
Univ.Ass. Dr. Karin STIELDORF

Ersatzmitglieder:

Univ.Ass. Dipl.Ing. Andreas GERNER
Univ.Ass. Dipl.-Ing. Klaus KREC

Der Vorsitzende der Wahlkommission der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen im Forschungs- und Lehrbetrieb:

Dr. R. F r e u n d

150. Änderung der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen in Institutskonferenzen

Mit erfolgter Wahl von Frau Univ.Prof. Mag.arch. Francoise-Helene JOURDA zum Institutsvorstand des Instituts für Raumgestaltung und Entwerfen mit 9. März 1999 ist die Funktion von Herrn Ao.Prof. Dr. Bob MARTENS als Vertreter in der Institutskonferenz gem. § 45 Abs. 3 UOG 1993 erloschen. Damit tritt das ursprüngliche Wahlergebnis vom 21. Oktober 1998 wie folgt wieder in Kraft:

Vertreter:

Univ.-Ass. Dipl.-Ing. Anton KOTTBAUER
Univ.-Ass. Dipl.-Ing. Franz KARNER

Ersatzmitglieder:

Ao.Univ.-Prof. Dr. Bob MARTENS
Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Günter PICHLER

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Dr. Rudolf WIESER als Vertreter der in § 45 Abs. 2 Zi. 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Elektrische Antriebe und Maschinen ist mit seinem Ausscheiden aus dem Personalstand der TU-Wien mit 31. März 1999 erloschen. Auf Grund des Wahlergebnisses vom 21. Oktober 1998 wird das bisherige Ersatzmitglied, Herr Univ.Ass. Dipl.-Ing. Walter KOLAR, als neuer Vertreter festgestellt.

Der Vorsitzende der Wahlkommission der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen im Forschungs- und Lehrbetrieb:

Dr. R. F r e u n d

151. Mitteilungen der Zentralen Verwaltung

151.1. betreffend Symposium "Österreichische Forschungsstrategie 1999plus"

Das vom Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr veranstaltete Symposium findet am Mittwoch, den 24. März 1999, in Wien statt.

Anmeldeschluß: 22. März 1999.

Der Text des überarbeiteten 2. Diskussionsentwurfs der "Österreichischen Forschungsstrategie 1999plus" ist im Internet auf der Homepage des Bundesministeriums für Wissenschaft und Verkehr unter <http://www.bmwv.gv.at/1bm/board/990312.htm> veröffentlicht.

Eine entsprechende Information wurde an alle Institute versendet.

151.2. betreffend Kulturpreise des Landes Niederösterreich; Ausschreibung 1999

Die o.Preise werden in den Sparten u.a. Wissenschaft, Darstellende Kunst und Medienkunst vergeben. Bewerber müssen ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich haben bzw. ihr Werk dient der Bekräftigung der kulturellen Eigenständigkeit des Landes Niederösterreich.

Termin: 3. bis 31. Mai 1999 Informationen an den Dekanaten und bei der Hochschülerschaft.

151.3. betreffend Salzburger Förderungspreis für Kinder- und Jugendforschung 1999; CA-Stipendium für Kinder- und Jugendforschung 1999

Der Förderpreis wird für wissenschaftliche Arbeiten (Diplomarbeiten, Dissertationen, Habilitationsschriften) verliehen, die sich mit aktuellen Fragen und Perspektiven im Zusammenhang mit der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen befassen.

Mit den CA-Stipendium sollen einschlägige, vielversprechende Dissertationen gefördert werden.

Einreichtermin in beiden Fällen: 30. April 1999

Informationen an den Dekanaten und bei der HTU.

151.4. betreffend Salzburger Landesregierung; Ausschreibung von Förderungspreisen für wissenschaftliche Publikationen

Die Salzburger Landesregierung schreibt zur Förderung wissenschaftlicher Publikationen, die das Land Salzburg betreffen (Habilitationsschriften, Dissertationen etc.) auch im Jahr 1999 drei Preise im Gesamtrahmen von S 100.000,- aus.

Bewerber dürfen das 35. Lebensjahr nicht überschritten haben. Arbeiten, deren Einreichung geplant ist, dürfen nicht seit länger als zwei Jahren abgeschlossen und nicht anderweitig gefördert sein.

Bewerbungsschluß: 15. Juni 1999

Nähere Informationen an den Dekanaten und bei der HTU.

151.5. betreffend Ausschreibung des Christian-Doppler-Preises für wissenschaftliche Arbeiten bzw. Erfindungen auf dem Gebiete der Naturwissenschaften

Die Salzburger Landesregierung schreibt auch 1999 den Christian-Doppler-Preis für wissenschaftliche Arbeiten bzw. Erfindungen auf dem Gebiete der Naturwissenschaften aus. Der Preis wird mit einer Dotierung von je ÖS 30.0000,-in den Sparten Doppler-Prinzip/Technische Wissenschaften einschließlich Umweltschutz/Chemie, Mathematik und Physik/Geowissenschaften/Biowissenschaften ausgeschrieben.

Bewerber dürfen das 40. Lebensjahr nicht überschritten haben und müssen entweder in Salzburg geboren sein oder einen Bezug zu dem Bundesland nachweisen (Wohnsitz, etc.)

Bewerbungsschluß: 31. Juli 1999

Nähere Informationen an den Dekanaten und bei der HTU.

151.6. betreffend Broschüre "Das Allergene Potential gentechnisch veränderter Pflanzen"

Die durch das Bundeskanzleramt übermittelte Broschüre wurde an die Universitätsbibliothek übergeben und kann dort eingesehen werden.

151.7. betreffend Novartis-Preise 1999

Die Novartis-Preise 1999 für Biologie, Chemie und Medizin (früher: Sandoz-Preis) werden an Wissenschaftler unter 40 Jahre für herausragende Leistungen verliehen. Der wesentliche Teil der eingereichten wissenschaftlichen Arbeiten muß in Österreich durchgeführt worden sein.

Termin: 30. April 1999.

Informationen an den Dekanaten, den zuständigen Instituten und der HTU.

151.8. betreffend CERN-Stipendien 1999/2000

CERN schreibt für das Wintersemester 1999/2000 Stipendien für die Bereiche theoretische und experimentelle Teilchenphysik aus.

Bewerbungen 6. April 1999.

Alle übrigen Bewerbungen (Fellowship auf allen anderen Gebieten) bis 7. Mai 1999.

Informationen an den fachzuständigen Instituten und bei der HTU.

151.9. betreffend Erwin-Wenzl-Preis 1999

Mit diesem Preis werden u.a. mit "Sehr-gut" beurteilte Diplomarbeiten oder Dissertationen sowie laufende bzw. abgeschlossene hochwertige Projekte mit hohem Praxisbezug ausgezeichnet.

Teilnahmeberechtigt sind Studierende aus Oberösterreich oder Personen, die in Oberösterreich studieren (studiert haben).

Termin: 30. Juni 1999

Informationen an den Dekanaten und bei der HTU.

151.10. betreffend Förderungspreise aus Mitteln des Kardinal-Innitzer-Studienfonds

Aus Mitteln des Kardinal-Innitzer-Studienfonds werden jährlich Förderungspreise u.a. für Leistungen aus den Gebieten Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Mathematik, Naturwissenschaften und Technik vergeben.

Für die Prämierung kommen Arbeiten jüngerer Forscher in Frage, die in ihrer wissenschaftlichen Bedeutung einer Habilitationsschrift gleichzusetzen sind. Die Fertigstellung solcher Arbeiten muß in den der Einreichung vorangegangenen drei Jahren erfolgt sein.

Einreichtermin: 31. Mai 1999

Informationen an den Dekanaten und bei der HTU.

151.11. betreffend Seminar des Europäischen Instituts für öffentliche Verwaltung (EIPA) in Maastricht

Das EIPA-Seminar "Who's Afraid of European Documentation?" findet im Juni 1999 in Maastricht statt. Informationen in der Rechtsabteilung.

151.12. betreffend Publikation "Österreichische Hochschulstatistik 1997/98"

Die o. vom Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr zur Verfügung gestellte Publikation liegt in der Universitätsbibliothek auf.

151.13. betreffend Prämien für wissenschaftliche Arbeiten zum Thema "Osttirol"

Der Rotary Club Lienz/Osttirol prämiiert Diplomarbeiten und Dissertationen zum Thema "Osttirol".

Einreichtermin: 31. Mai 1999

Informationen an den Dekanaten und bei der HTU.

151.14. betreffend freie Stellen bei der Asiatischen Entwicklungsbank

Die Asiatische Entwicklungsbank in Manila beabsichtigt, qualifizierte Österreicher mit folgenden Qualifikationen zu rekrutieren:

- Research Economists
- Macro Program Economists
- Governance Experts
- Environmental Sector Experts
- Financial Specialists/Corporate Governance

Informationen in der Rechtsabteilung, Mag. Stimmer (Klappe 41011).

151.15. betreffend Lettland, Informationen über die Baltische Internationale Sommerschule

Das Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr hat Informationsmaterial über die vom 24. Juli bis 15. August 1999 in Riga stattfindende Sommerschule zur Verfügung gestellt. Informationen am Außeninstitut.

Der Universitätsdirektor:

Dr. E. S c h r a n z

152. Ausschreibung freier Planstellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in der Personalabteilung I der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, schriftlich einzubringen (wissenschaftliches Personal).

152.1. Zentraler Informatikdienst

1 PISt für eine(n) halbbeschäftigte(n) Systemprogrammierer(in) (Applikationssoftware) an der Abteilung Zentrale Services, Arbeitsplatzwertigkeit VB v2, SV 4 möglich, befristet bis 14. Juni 2000

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Gute Kenntnisse in UNIX, sowie C- und Shell-Programmierung; Matura

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 PISt für eine(n) halbbeschäftigte(n) Programmierer(in), an der Abteilung Zentrale Services, VB v2, SV 5 möglich

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Gute Kenntnisse im Bereich PC-Hardware und PC-Client-Betriebssysteme (Windows 95/98) und Windows NT, Matura

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Universitätsdirektor:
Dr. E. S c h r a n z

152.2. Fakultät für Bauingenieurwesen

1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Ingenieurgeologie, ehestmöglich

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium
Sonstige Voraussetzungen: Fundierte Kenntnisse und praktische Erfahrungen in Windows NT Administration und in den Programmpaketen FLAC, UDEC und PFC
Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für eine(n) vollbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(in) am Institut für Festigkeitslehre, voraussichtlich mit 1. Mai 1999

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium
Sonstige Voraussetzungen: Einschlägige Erfahrung in der analytischen und numerischen Festigkeitslehre, sehr gute Kenntnisse auf den Gebieten Werkstoffgesetze, Plastizitätstheorien und Stabilitätstheorien
Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Dekan:
Dr. J. L i t z k a

152.3. Fakultät für Maschinenbau

1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in), am Institut für Thermische Turbomaschinen und Energieanlagen, ehestmöglich

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium
Sonstige Voraussetzungen: Gute Grundlagenkenntnisse und Kenntnisse der thermischen Turbomaschinen
Bewerbungsfrist: 3 Wochen

1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in), am Institut für Verbrennungskraftmaschinen und Kraftfahrzeugbau, ab sofort

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium
Sonstige Voraussetzungen: Erfahrungen in Motorkonstruktion und -versuch
Bewerbungsfrist: 3 Wochen

1 PISSt für eine(n) Universitätsassistenten(in), am Institut für Strömungslehre und Wärmeübertragung

<u>Aufnahmebedingungen:</u>	Einschlägiges abgeschlossenes Studium
<u>Sonstige Voraussetzungen:</u>	Besondere Kenntnisse der Thermodynamik, der Strömungsmechanik und der Angewandten Mathematik
<u>Bewerbungsfrist:</u>	3 Wochen

Der Dekan:
Dr. B. G r ö s e l

1 PISSt für eine(n) Universitätsassistenten(in), am Institut Betriebswissenschaften, Arbeitswissenschaft und Betriebswirtschaftslehre

<u>Aufnahmebedingungen:</u>	Universitätsstudium mit organisatorischer, wirtschaftlicher und managementorientierter Ausrichtung, sowie grundlegende Informatikkenntnisse
<u>Sonstige Voraussetzungen:</u>	Kenntnisse in Organisation und Führung, Personal- und Kooperationsmanagement, Projektorganisation; gute PC- und Englischkenntnisse
<u>Bewerbungsfrist:</u>	3 Wochen

Der Institutsvorstand:
Dr. D. B i b e r s c h i c k

152.4. Fakultät für Elektrotechnik

1 PISSt für eine(n) Elektromechanik-Lehrling (für Schwachstrom), am Institut für Elektrische Mess- und Schaltungstechnik

<u>Aufnahmebedingungen:</u>	Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates
<u>Bewerbungsfrist:</u>	3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 PISt für eine(n) Universitätsassistenten(in), am Institut für Flexible Automation, voraussichtlich mit 1. April 1999

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse in Elektrotechnik-Regelungstechnik sowie Anlage- und Montageautomatisierung elektrischer/ elektronischer Produkte und Prozesse

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Dekan:
Dr. S. S e l b e r h e r r

1 PISt für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Elektrische Regelungstechnik, ab sofort

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Besondere regelungstechnische Kenntnisse, Befähigung zur Einarbeitung in regelungstechnische Forschungsgebiete und womöglich Programmiererfahrung

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Dekan:
Dr. S. S e l b e r h e r r

152.5. Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

1 PISt für eine(n) vollbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(in) (für 1 Jahr), am Institut für Physikalische und Theoretische Chemie, voraussichtlich mit 1. April 1999

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Abgeschlossenes Doktorat wünschenswert; Kenntnisse über Kinetik heterogenkatalytischer Prozesse, Charakterisierung von heterogenen Katalysatoren

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Dekan:
Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

**1 PISt für eine(n) EDV-Techniker(in) bzw. zwei halbbeschäftigte EDV-Techniker(innen),
Arbeitsplatzwertigkeit VB v/2, am Institut für Informationssysteme**

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit
eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Matura, Grundkenntnisse in UNIX, Erfahrung im Umgang mit
Computerhardware bzw. Netzen

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13,
1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Institutsvorstand:
Dr. M. J a z a y e r i

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Irene Stimmer
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr